

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[1856]

Seeben erschien Lieferung 1.:

A f r i k a.Der dunkle Erdtheil im Lichte
unserer Zeit.

Von

A. v. Schweiger-Verchenfeld.

Mit 300 Illustrationen in Holzschnitt und
18 Karten.Das Werk erscheint in genau 30 Lieferungen,
welche in regelmäßigen zehntägigen Zwischen-
räumen zur Ausgabe gelangen.Preis jeder Lieferung 30 Kr. = 60 \mathcal{L} =
80 Cts. = 36 Kop.Jede Lieferung enthält zwei Druckbogen Text
und ist das ganze Werk mit 300 sorgfältig
ausgeführten Original-Holzschnitt-Illustra-
tionen (hiervon 60 Vollbilder, zum Teil auf
aparten Kartons), sowie mit 18 Karten aus-
gestattet. — Das Werk ist vor Ende 1885
vollständig.

Lieferung 1. mit 50% Rabatt in Rechnung.

Ansichtsschleifen ohne Firma.

Ansichtsschleifen mit Firma.

Prospecte ohne Firma bis 200 gratis.

Prospecte mit Firma (per Fünfhundert
2 fl. = 4 \mathcal{M} bar).

Plakat in Farbendruck.

Inserat auf halbe Kosten mit cliché.

Bezugsbedingungen:Vfg. 1. à cond. mit 50%, resp. à 5 fr. = 10 \mathcal{L}

bar mit einjähriger Remissionsberechtigung.

Bei 11/10 Kont. Vfg. 1. gratis, bei 22/20 Kont.

Vfg. 1. gratis und Gutschrift von Vfg. 30.

Fortsetzung mit 33 1/3% bar, 11/10;

ab 22/20 Kont. 40% bar.

Dieses zeitgemäße, leicht verkäufliche Werk
gliedert sich geographisch in die nachfolgenden
Hauptabteilungen: 1. Südafrika; 2. Central-
afrika; 3. der Sudan; 4. das Saharagebiet;
5. Nordostafrika; 7. die afrikanischen Inseln.
Die Schlussabteilung des Werkes (die 8.) wird
ein längeren geographischen Abriss von Gesamt-
afrika, über die Naturreiche, Klima, Kulturver-
hältnisse, Krieg, Jagd, staatliche Verhältnisse,
Religionen, Sitten und Gebräuche, Wohnver-
hältnisse, Geräte, u. s. w. bringen. In wahr-
haft splendor Weise wird das Buch mit Illu-
strationen ausgestattet werden — 300 an der
Zahl, darunter nicht weniger als 60 Vollbilder.
Außerdem erhält das Werk 18 Tafeln (kolorierte
Karten), welche, auf starkem Papier gedruckt,
nach Vollendung des Werkes einen separaten
Atlas mit einem Bogen Text geographisch-
statistischen Inhaltes bilden werden.Selten ist ein Buch in so reichhaltiger
Ausstattung und textlich vorzüglicher Durch-
führung für einen verhältnismäßig so geringen
Anschaffungspreis geboten worden. Durch den
aktuellen Charakter des Werkes, welcher in derausführlichen Behandlung der Kolonialfragen
und der deutschen Interessen in Afrika zur
 Geltung kommt, erhält dasselbe dauernden
Wert und wird sich als ein unentbehrliches
Nachschlagewerk und Orientierungsbehelf für
jederman n erweisen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[1857] In meinem Verlage erschien:

Kalligraphisches Kunstwerk,

verfertigt von

Louis Wille in Halle a/S.

Deutsche Reichspostkarte,

enthaltend:

8190 Wörter = 42 000 Buchstaben,
und zwar:

- I. Epistel an die Ebräer (vollständig).
- II. Das „Vaterunser“ (vollständig).
- III. Die Psalmen Nr. 49. 59. 60. 61. 62. 63.
- IV. Nun danket alle Gott (vollständig).

Preis 40 \mathcal{L} ord., 28 \mathcal{L} no., 20 \mathcal{L} bar.

Freiexemplare 11/10.

Ferner:

**Die beiden neuen Präsidenten
der Vereinigten Staaten von
Nord-Amerika:**

Grover Cleveland u. Thos A. Hendricks.

Preis: in Kabinetformat pro Bild 70 \mathcal{L} ord.,
49 \mathcal{L} no., 35 \mathcal{L} bar; in Visitenkartenformat
pro Bild 35 \mathcal{L} ord., 25 \mathcal{L} no., 18 \mathcal{L} bar.

Freiexemplare 11/10.

Hochachtungsvoll

Leipziger Kunst-Anstalt

f. Lichtdr., Photolithograph. u. Steindruck,

Herm. Dorn

in Leipzig, Teichstr. 9.

Roskoschny, Europas Kolonien. Vfg. 2. u. 3[1858] erscheinen in rascher Aufeinanderfolge;
wir bitten daher um baldige Angabe des Bedarfs:
Vfg. 1. wird nachgedruckt.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1885.

Gresner & Schramm.

Für katholische Handlungen!

[1859]

Beim Beginne des Kommunionunter-
richtes wird stets gekauft und machen wir
deshalb aufmerksam auf:**Das gute Communionkind.**

Von

Th. Beining.

Wir bitten Ihr Lager rechtzeitig mit Exem-
plaren zu versehen und gef. genau anzugeben,
ob gewünscht wird:a) die vollständige Ausgabe, 546 S.
Preis brosch. 1 \mathcal{M} ; geb. in Kaliko 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} ;
in besseren Einbänden mit Goldschnitt
2—4 \mathcal{M}

oder:

b) der „Auszug“, 224 S. Preis brosch.
50 \mathcal{L} ; in Kaliko 75 \mathcal{L} .A. Laumann'sche Verlagshandlung
in Dülmen in Westfalen.[1860] Im Verlage von Eduard Krause in
Berlin (Kommissionär L. Fernau in Leipzig)
sind nachstehende elegant ausgestattete, auf
gutes, starkes Papier gedruckte Romane er-
schienen:**Schelmenschön.**

Von William Black.

2 Teile in 1 Bande. Brosch. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} .**Der Traukaplan des Fleet.**

Von W. Besant und James Rice.

2 Teile in 1 Bande. Brosch. 3 \mathcal{M} **Eine edle Lüge.**

Von Blackmore.

3 Bände. Brosch. 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} .Die Romane werden nur bar, aber
mit 50% gegeben.**Litterarischer Merkur.**

[1861]

V. Jahrgang, 1885, Nr. 7., vom 15. Ja-
nuar ist erschienen und hat folgenden Inhalt:
Schiller im Urteile der Romantiker. Von
Philipp Stein.*Egbert Carlsson.* Von Kurt v. Rohrscheidt.*Kritische Rundschau: Staudinger, Noumena.*— *Brodbeck, Mensch und Wissen.* —*Sächsisch-thüringisches Dichterbuch,* her-
ausgegeben von G. Emil Barthel. —— *Scharanz, die Bekehrten.* — *delle Gra-**zie, die Zigeunerin.* — *Cumberland, Be-**sucher aus dem Jenseits.* — *Resch, das**europäische Völkerrecht der Gegenwart.**Kleine Mitteilungen.* — *Bibliographie.* —
*Inserate.*Mit vorliegender Nummer beginnt das
2. Quartal des 5. Jahrgangs und lade ich
alle Kollegen, welche den *Litterarischen*
Merkur noch nicht halten, zum Abonnement
ein. Preis pro Exemplar nur 50 \mathcal{L} netto
pro Quartal! Ein so spottbilliges, dabei
äußerlich wie inhaltlich durchweg vorneh-
mes Litteraturblatt sollte doch von jedem
Berufsgenossen gehalten werden.

Berlin, 12. Januar 1885.

Franz Neugebauer.

[1862] In unserem Verlage erscheinendes
Charander Forstliches Jahrbuch,**in Vierteljahrheften,**herausgegeben unter Mitwirkung der Lehrer
an der Kgl. Sächs. Forstakademie v. R. S.

Geh. Oberforststrat

Dr. Judeich, Direktor.

Jahrgang 1885. (Bd. 35.)

Preis pr. Jahrg. 8 \mathcal{M} empfehlen zu gef. thätiger Verwendung, die
sich durch fortlaufende Kontinuation
nachhaltig belohnt.Bei begründeter Aussicht auf Absatz bitten
das bereits erschienene erste Heft des Jahr-
gangs 1885 mäßig zu verlangen; unverlangt
versenden wir davon nichts.G. Schönfeld's Verlagshandlung
in Dresden.